

# Fortbildungen zur Berufsorientierung



## Fortbildungsangebote der Jugendwerkstatt Felsberg

### Wie geht es nach der Schule weiter? Möglichkeiten für Haupt- und GesamtschülerInnen nach der 9. und 10. Klasse

#### Ziel:

Regionales Spektrum der Anschlussperspektiven für Abgangsschülerinnen aufzeigen, um SchülerInnen individuell beraten zu können.

#### Inhalt:

Welche Möglichkeiten haben die Schülerinnen nach der regulären Schulzeit? Wo kann der Hauptschulabschluss bei Bedarf nachgeholt werden? Welche Möglichkeiten gibt es außer den Angeboten der beruflichen Schulen? Welche Möglichkeiten gibt es für eine (geförderte) Ausbildung, Berufsvorbereitung, Einstiegsqualifizierung, betriebliche Praktika, Freiwilliges Soziales oder Ökologisches Jahr, Bundeswehr etc? Welche Jugendhilfeträger gibt es im Umfeld, die interessante Programme anbieten?

Wie können individuelle Anschlussperspektiven gefunden werden, die den Interessen, Talenten oder Problemen der einzelnen SchülerInnen gerecht werden? Wie muss ich vorgehen? Welche Rolle spielt die Agentur für Arbeit? Was gibt es alles zu beachten? Wo bekommen die SchülerInnen Hilfen?

#### Referent:

Rüdiger Metzger



## Fortbildungsangebote der Jugendwerkstatt Felsberg

### Gruppenarbeit in der Berufsorientierung I

#### Bewerbertraining

**Ziel:** Individuelle Bewerbungen in der Gruppe erarbeiten

- ◆ Was macht mich wertvoll für einen Ausbildungsbetrieb? – „Verkaufsargumente“ für sich finden
- ◆ Die Bewerbungsmappe
- ◆ Klasse statt Masse – individuelle Anschreiben an Ausbildungsbetriebe
- ◆ Lebenslauf – was muss und darf die/der BewerberIn von sich preisgeben - und was auf keinen Fall?
- ◆ das Deckblatt – eine Gelegenheit, einen guten Eindruck zu machen
- ◆ das Vorstellungsgespräch – die nächste Hürde
- ◆ Telefontraining

#### ReferentInnen:

Viola König, Olaf Rossmann



## Fortbildungsangebote der Jugendwerkstatt Felsberg

### Betriebspraktikum nach dem Kontextmodell

#### Ziel:

Schülerbetriebspraktika zur Ausbildungsanbahnung nutzen

#### Inhalt:

- ◆ Ziele des Schülerbetriebspraktikums:  
Orientierungspraktikum/Praktikum zur Ausbildungsanbahnung
- ◆ Vorbereitung aufs Praktikum/betriebliche Anforderungen
- ◆ Feedbackgespräche, Nachbereitung und Präsentation

#### Referenten:

Olaf Rossmann, Dr. Joachim Wondrak



## Fortbildungsangebote der Jugendwerkstatt Felsberg

### Der Berufswahlpass – ein aktiver Baustein der Berufsorientierung

Zur Verankerung der Berufsorientierung im Unterricht an allgemeinbildenden Schulen ist der Berufswahlpass (BWP) ein wichtiges Instrument zur individuellen Berufswegeplanung.

#### Ziel:

Vermittlung von Moderationskompetenz zur Einführung und selbstverantwortlichen Nutzung des BWP durch Schüler

#### Inhalte:

- ◆ Wann und wie wird der BWP eingesetzt?
- ◆ Wie ist der BWP zu nutzen?
- ◆ Was sind die inhaltlichen Vorgaben bei der Einführung des BWP?
- ◆ Welchen Nutzen haben die Schüler durch den BWP?
- ◆ Welche Informationen aus dem BWP sind für Externe wichtig?

#### Referenten:

Rüdiger Metzger, Gerd Schaub



## Fortbildungsangebote der Jugendwerkstatt Felsberg

### Internettraining in der Berufsorientierung

#### Ziel:

Vermittlung von Internetkompetenzen zur adäquaten Betreuung der SchülerInnen im Berufsfindungsprozess

#### Inhalte:

Vorstellung diverser Internetportale für

- ◆ Interessens- und Berufsfindungstests
- ◆ Virtuelle Betriebsbesuche
- ◆ Informationen über Ausbildungsberufe
- ◆ Stellenbörsen
- ◆ Praktische Anwendungen und Übungen
- ◆ Online-Bewerbung

#### ReferentInnen:

Rolf Weinrich, Viola König



## Fortbildungsangebote der Jugendwerkstatt Felsberg

### Gruppenarbeit in der Berufsorientierung II

#### Betriebserkundung und Beruferallye

Berufserkundung in Kleingruppen (3 – 5 Schülerinnen) ist eine gute Möglichkeit, SchülerInnen Einblicke in die Berufs- und Arbeitswelt zu ermöglichen und sich damit auch Stück für Stück auf das erste Praktikum vorzubereiten. MitarbeiterInnen der Jugendwerkstatt Felsberg haben mit SchülerInnen von 7. und 8. Hauptschulklassen Berufserkundungen in Kleingruppen durchgeführt.

Wie solche projektorientierten Erkundungen organisatorisch und inhaltlich vorbereitet, durchgeführt und am Ende visuell aufbereitet präsentiert werden können, soll Gegenstand dieses Kurses sein. Dabei sollen sowohl von AnleiterInnen begleitete, als auch von Schülern selbstständig durchgeführte Erkundungsformen betrachtet werden.

#### Referent:

Dieter Fleischmann



## Fortbildungsangebote der Jugendwerkstatt Felsberg

### Vermittlung von Schlüsselqualifikationen aus betrieblicher Sicht

#### Ziel:

Die TeilnehmerInnen lernen, welche Schlüsselqualifikationen von Seiten der Betriebe erwartet werden und wie sie ihre SchülerInnen entsprechend fördern können

#### Inhalt:

- ◆ Identifikation von Schlüsselqualifikationen aus betrieblicher Sicht
- ◆ thematische Einstiege
- ◆ Einsatz spezifischer Methoden (Gruppenangebote und Einzelcoaching)

#### Referent:

Dr. Joachim Wondrak





**Fortbildungsangebote der Jugendwerkstatt Felsberg**

**Anfrage**

Wir interessieren uns für die Fortbildung

.....

Wir sind eine Gruppe von ..... Personen, die im Bereich ..... arbeiten.

Bitte machen Sie uns ein Angebot.

Ihr Name: .....

Ihre Einrichtung: .....

Anschrift der Einrichtung: .....

.....

Telefonnr. der Einrichtung: .....

Email: .....

Fax: .....

Ort/Datum .....

Stempel/Unterschrift .....

**Zurück faxen an Jugendwerkstatt Felsberg, 05662 9497-49**

**oder**

**Anmeldung per Email an [jutta.inauen@jugendwerkstatt-felsberg.de](mailto:jutta.inauen@jugendwerkstatt-felsberg.de)**